

# Das Tagebuch der Anne Frank



Das Tagebuch weist für die Autorin, ein Mädchen von 13 bis 15 Jahren, eine erstaunliche literarische Qualität auf. Anne Frank hat ihre persönlichen, emotionalen Vorgänge, Wahrnehmungen und Reflektionen genauso wie die Beschreibung ihrer Beziehungen zu ihrer Familie und den Mitbewohnern im Hinterhaus als ein eigenständiger Geist unprätentiös niedergeschrieben. Am Theater Wasserburg leiht nun Annett Segerer diesem Mädchen Körper und Stimme.

Das Solostück erzählt die Erlebnisse von Anne Frank nicht einfach nach, sondern lässt ihre Gedankenwelt entstehen und spürbar werden. Die Texte stammen aus dem „Anne Frank Tagebuch“, das von Otto H. Frank in der Übersetzung von Miriam Pressler herausgegeben und vom Anne Frank Fonds Basel autorisiert wurde.

**Premiere ist am Sonntag, 22. Dezember, um 19 Uhr.** Regie führt Mario Eick. Für Schulen werden Spieltermine unter der Woche

angeboten. Schulen können Anfragen direkt an die Leiterin des Kinder- und Jugendtheaters, Annett Segerer, [segerer@theaterwasserburg.de](mailto:segerer@theaterwasserburg.de), richten.

Mehr Informationen sowie Karten und tagesaktuelle Hinweise zu Spielplanänderungen gibt es über [www.theaterwasserburg.de](http://www.theaterwasserburg.de). Karten im Vorverkauf sind in der Gäste-Information, im Innkaufhaus und bei Versandprofi Gartner in Wasserburg sowie beim Kulturpunkt Isen-Taufkirchen und im Kroiss TicketZentrum Rosenheim erhältlich. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

**Foto: Christian Flamm**